

# Thema des Monats der hessischen IHKs

## Oktober 2015

### Landesbestenehrung 2015

Derzeit wird in Hessen der in der Koalitionsvereinbarung beschlossene Pakt für Weiterbildung diskutiert. Diesen will die Landesregierung mit freien Trägern und Volkshochschulen schließen, um deren Finanzierung auf eine sichere Basis für die nächsten Jahre bis 2020 zu stellen. In einer Anhörung der SPD-Landtagsfraktion am 29. September 2015 wurden Erwartungen formuliert, die ein deutlich finanzielles Engagement mit Fördermitteln, aber auch mit Personalressourcen im Ministerium beinhalten. Zudem wurde eine Steuerung der Weiterbildungsberatung durch ein Ministerium verlangt.

Ungeachtet dieser Rufe nach einem starken Staat mit Lenkungs- und Finanzierungsfunktionen funktioniert die berufliche Weiterbildung in Hessen ohne Zutun der öffentlichen Hand. Über 4.000 Personen haben sich eigenverantwortlich in 54 Profilen weitergebildet und Prüfungen in der Aufstiegsfortbildung bei den zehn hessischen IHKs 2015 absolviert. In vielen Fällen wurden sie von ihren Arbeitgebern unterstützt, in etlichen Fällen haben sie sich selbständig und aus eigener Kraft für ihr eigenes wirtschaftliches Fortkommen entschieden.

Die Teilnehmer mit den besten Abschlüssen aus dem Prüfungsjahrgang Winter werden jedes Jahr von der Arbeitsgemeinschaft hessischer IHKs (ARGE) ausgezeichnet. Geehrt werden die Besten in ihren jeweiligen Weiterbildungsabschlüssen. Mit dieser Festveranstaltung am 16. Oktober 2015 unterstreichen die IHKs in Hessen, welch hohen Stellenwert beruflich qualifizierte Fach- und Führungskräfte für die Wertschöpfung in Deutschland haben.

Als zukünftige Führungskräfte haben die erfolgreichen Absolventen der IHK-Weiterbildungsprüfungen aus ganz Hessen passgenaue Qualifikationen für die betriebliche Praxis erworben. Fachwirte, Meister und Fachkaufleute sind europaweit dem Bachelor-Abschluss gleichgestellt und können als „Bachelor professional“ auch international tätig sein. Die Unternehmen setzen auf diese zukünftigen Führungskräfte mit passgenauen Qualifikationen für die betriebliche Praxis. In regelmäßigen Umfragen bei ihren Absolventen stellen die Industrie- und Handelskammern fest, dass sich dieses Weiterbildungsziel für diese lohnt. Drei Viertel der Befragten würden sich erneut für das gleiche Weiterbildungsziel entscheiden, fast zwei Drittel erreichen eine positive Auswirkung auf ihre berufliche Karriere.